

# Inselporträt Wangerooge

ZAHLEN, FAKTEN & SEHENSWÜRDIGKEITEN - V3 (FEHLERFREIE ZIEL-URLS)

Wangerooge ist die östlichste und flächenmäßig zweitkleinste der bewohnten ostfriesischen Inseln. Mit ihrem markanten Slogan „Gott schuf die Zeit, von Eile hat er nichts gesagt“ verkörpert das vollständig autofreie Nordseeheilbad die pure Entschleunigung. Geprägt von einer bewegten Geschichte ständiger Inselwanderung nach Osten, weiten Sandstränden und den markanten historischen Türmen, bietet Wangerooge ein einzigartiges maritimes Erlebnis im Nationalpark Wattenmeer.

## Zahlen und Fakten

Die Gemeinde Wangerooge gehört als einzige der sieben bewohnten Inseln historisch zum Oldenburger Land und liegt heute im Landkreis Friesland in Niedersachsen. Geografisch wandert die Insel durch Westwind und Strömung seit Jahrhunderten unaufhaltensam nach Osten, was durch aufwendigen Küstenschutz stabilisiert werden muss.

|                          |   |
|--------------------------|---|
| <b>Fläche &amp; Maße</b> | 7,94 km <sup>2</sup>   Länge: ca. 8,5 km, Breite: bis zu 2,2 km                                 |
| <b>Einwohner</b>         | Ca. 1.200 (Zentralisiert im Inseldorf im Westen)  |
| <b>Infrastruktur</b>     | Vollständig autofrei; Transport primär via Wangerooger Inselbahn und Fahrrad                    |
| <b>Zugehörigkeit</b>     | Einzige ostfriesische Insel, die nicht zu Ostfriesland, sondern zu Friesland (Oldenburg) gehört |
| <b>Erreichbarkeit</b>    | Stark tideabhängiger Fährverkehr ab Harlesiel; zusätzlich regelmäßige Inselflüge                |

## Top-Sehenswürdigkeiten

- **Der Alte Leuchtturm:** Der 39 Meter hohe Backsteinturm im Inseldorf dient heute nicht mehr als Seezeichen, sondern beherbergt das hochinteressante Inselmuseum zur Geschichte der Seefahrt und Inseleindämmung sowie das höchstgelegene Standesamt der Region.
- **Der Neue Leuchtturm:** Am Westrand des Dorfes ragt das moderne, aktive Seezeichen 67 Meter in den Himmel. Mit seiner markanten rot-weißen Betonbauweise sichert er eine der wichtigsten Schifffahrtsstraßen der Deutschen Bucht.

- **Der historische Westturm:** Der markante, 56 Meter hohe Klinkerbau im äußersten Westen ist bereits der dritte Turm an dieser Stelle (Vorgänger fielen Sturmfluten und Kriegszerstörungen zum Opfer). Er dient heute als Jugendherberge und ist ein weithin sichtbares Denkmal.
- **Die Strandpromenade und die Café-Meile:** Die erhöhte Promenade bietet einen unverbauten Blick auf den Bade- und Burgenstrand sowie auf die davor liegende Schifffahrtsstraße, auf der die großen Containerschiffe Richtung Bremerhaven und Wilhelmshaven vorbeiziehen.

## Natur und Outdoor-Highlights

- **Die Ostplate (Nationalpark-Schutzzone I):** Der gesamte östliche Teil der Insel ist eine unberührte, wachsende Wildnis aus Primärdünen und Salzwiesen. Sie ist ein international bedeutendes Brut- und Rastgebiet für Zugvögel.
- **Der lagunenartige „Jadebusen-Blick“ im Süden:** An der dem Festland zugewandten Seite erstrecken sich weite Wattflächen, die sich hervorragend im Rahmen von geführten Nationalpark-Wattwanderungen erkunden lassen.

**Digitale Tourenplanung & Navigation:** Entdecken Sie die einsamen Wege entlang der Deiche und Dübentäler der östlichsten Insel im digitalen [GPS-Wanderatlas Wangerooge](#) sowie im offiziell verifizierten [Komoot Wanderführer für Wangerooge](#). Nutzen Sie für die Fahrt vom Hafen ins Dorf unbedingt die historische Schmalspur-Inselbahn der Deutschen Bahn – ein unvergessliches Outdoor-Erlebnis direkt bei der Ankunft.